



Aufnahmen Lagorio

Das Skelett eines im Bau begriffenen Hauses aus Bambus

Aus dem leichten, aber äußerst tragfähigen Baustoff Bambus werden nicht nur Häuser, sondern auch technische Anlagen von bedeutender Höhe, wie Schöpfräder und neuerdings sogar Funktürme errichtet.

seiner natürlichen Eigenschaften besitzt der Bambus, der in etwa 50 verschiedenen Arten vorkommt, eine geradezu ideale Eignung als Baustoff. Er ist ebenso elastisch wie glas- hart, läßt sich leicht gewinnen, bequem transportieren und handhaben und erfordert keinerlei mühevoller Bearbeitung. Da der Bambus in hohlen, röhrenartigen und harzigen Halmen, die durch Querwände versteift sind, wächst, ist er nicht nur sehr leicht an Gewicht, sondern besitzt als Baumaterial eine ungemein hohe Tragfähigkeit. Trotz ihrer Sprödigkeit lassen sich die Röhren, wenn sie mit Sand gefüllt und erwärmt werden, spannen und biegen. Auf Grund der Kieselsäure-Ausscheidungen bildet sich eine sehr harte Wandung und eine äußerlich fast unangreifbare Haut, die undurchlässig ist, gegen Wetter und Feuer eine natürliche Imprägnierung bildet und zugleich verhindert, daß der Stamm quillt oder sich verwirft. Das alles sind Eigenschaften, die sowohl in wirtschaftlicher wie in bautechnischer Hinsicht ungewöhnliche Vorteile bieten. — Aber der Bambus läßt sich nicht nageln! Wenn das als Nachteil angesehen werden sollte, wäre zu entgegnen, warum denn der Eingeborene Nägel verwenden soll, die rasch rosten würden, die das gewachsene Gefüge des Stammes verletzen und die außerdem importiert werden müßten. Der einheimische Zimmermann aber braucht gar keine Nägel; er verzapft in durchaus werkgerechter Art oder verschnürt die Verbindungsstücke mit Bambusfasern oder mit Lianen oder Rotang, die er aus dem nächsten Busch holt. Die einzelnen Werkstücke ergeben sich dabei aus der beanspruchten Stärke der Halme, die bis zu 40 Meter hoch werden und eine Dicke bis zu 30 Zentimeter Durchmesser erreichen. Die großen Stämme ergeben Träger, Stützen und Balken; leichtere Stämme dienen als Sparrenwerk oder werden zu Dachziegeln geschnitten oder als Fußbodenbelag verwendet. Aus dem gleichen Werkstoff des Bambus aber werden nicht nur Häuser gebaut, nicht nur Hängebrücken, die schwebend Schluchten und Flüsse bis zu einer Spannweite von 50 Mtr. überqueren, nicht nur Schöpfräder von 25 Mtr. Höhe,